

Felix Mendelssohn Bartholdy

(1809–1847)

aus „Sechs Sprüche“ (op. 79):

Im Advent

Michael Praetorius

(1571–1621)

Nun komm, der Heiden Heiland

Jan-Åke Hillerud

(*1938)

Veni, Emmanuel

Heinrich Schütz

(1585–1672)

Ich bin eine rufende Stimme (SWV 383)

Francis Poulenc

(1899–1963)

aus „4 Motets pour le temps de Noël“ (FP 152):

I. O magnum mysterium

II. Quem vidistis pastores dicite

Tomás Luis de Victoria

(1548–1611)

Ave Maria à 8

Johannes Brahms

(1833–1897)

O Heiland, rei die Himmel auf (op. 74, No. 2)

-----Pause-----

Felix Mendelssohn Bartholdy

(1809–1847)

aus „Sechs Sprüche“ (op. 79):

Weihnachten

Heinrich Schütz

Jauchzet dem Herren (SWV 36)

(1585–1672)

Benjamin Britten

A Hymn to the Virgin

(1913–1976)

Jaakko Mäntyjärvi

Die Stimme des Kindes (1998)

(*1963)

Sergei Rachmaninow

aus „All-Night Vigil“ (Op.37):

(1873–1943)

Blazhén muzh

Heinrich Schütz

Ein Kind ist uns geboren (SWV 384)

(1585–1672)

Felix Mendelssohn Bartholdy: Im Advent

Lasset uns frohlocken, es nahet der Heiland, den Gott uns verheißen.

Der Name des Herrn sei gelobet in Ewigkeit.

Halleluja!

Michael Praetorius: Nun komm, der Heiden Heiland

Nun komm, der Heiden Heiland,
der Jungfrauen Kind erkannt,
daß sich wunder alle Welt,
Gott solch Geburt ihm bestellt.

Jan-Åke Hillerud: Veni, Emmanuel

Veni, veni Emmanuel!
Captivum solve Israel!
Qui gemit in exilio,
Privatus Dei Filio,
Gaude, gaude, Emmanuel
Nascetur pro te, Israel.

Veni, veni o oriens!
Solare nos adveniens,
Noctis depelle nebulas,
Dirasque noctis tenebras.
Gaude, gaude, Emmanuel
Nascetur pro te, Israel.

Veni, veni Adonai!
Qui populo in Sinai
Legem dedisti vertice,
In maiestate gloriae.
Gaude, gaude, Emmanuel
Nascetur pro te, Israel.

O komm, o komm, Emmanuel,
mach frei Dein armes Israel!
In Angst und Elend liegen wir
und seufzen weinend nur nach dir.
Freu dich, freu dich, o Israel,
bald kommt, bald kommt, Emmanuel.

O komm, du wahres Licht der Welt,
das unsre Finsternis erhellt!
Geh auf, o Sonn, mit deiner Pracht,
zerstreu die Nebel und die Nacht.
Freu dich, freu dich, o Israel,
bald kommt, bald kommt, Emmanuel.

O Adonai, starker Gott,
du gabst dem Moses dein Gebot
auf Sinai im Flammenschein,
streck aus den Arm, uns zu befrein!
Freu dich, freu dich, o Israel,
bald kommt, bald kommt, Emmanuel.

Heinrich Schütz: Ich bin eine rufende Stimme

Ich bin eine rufende Stimme in der Wüsten:

Richtet den Weg des Herren. Ich täufe mit Wasser,
aber er ist mitten unter euch getreten, den ihr nicht kennet.

Der ist's der nach mir kommen wird,
welcher vor mir gewesen ist, des ich nicht wert bin
daß ich seine Schuhriemen auflöse.

Francis Poulenc: 4 Motets pour le temps de Noël

I.

O magnum mysterium,
et admirabile sacramentum,
ut animalia viderent Dominum natum,
jacentem in praeseptio!

Beata Virgo, cujus viscera
meruerunt portare
Dominum Christum.

II.

Quem vidistis pastores?
Dicite, annunciate nobis
in terris quis apparuit?
Natum vidimus
et choros Angelorum
collaudantes Dominum.
Dicite quidnam vidistis?
Et annuntiate Christi nativitatem.

I.

Oh großes Geheimnis,
und wunderbares Sakrament,
auf welche Weise alle Geschöpfe den neu
geborenen Herrn in der Krippe liegen sehen.

Glückselige Jungfrau,
deren Leib für würdig befunden wurde,
den Herrn Christus zu tragen.

II.

Wen habt ihr gesehen, Hirten?
Erzählt, berichtet uns!
Wer ist auf Erden erschienen?
Wir haben den Neugeborenen gesehen
und Chöre von Engeln,
die zusammen den Herrn lobten
Sagt uns, was habt ihr gesehen
und berichtet von der Geburt Christi.

Tomás Luis de Victoria: Ave Maria à 8

Ave Maria, gratia plena,
Dominus tecum;
benedicta tu in mulieribus,
et benedictus fructus ventris tui, Jesus.
Sancta Maria, Regina coeli,
dulcis et pia, o Mater Dei,
ora pro nobis peccatoribus,
ut cum electis te videamus.

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade,
der Herr ist mit dir.
Du bist gebenedeit unter den Frauen, und
gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus.
Heilige Maria, Königin des Himmels,
süß und milde, o Mutter Gottes,
bitte für uns Sünder, dass wir dich
mit den Auserwählten erblicken dürfen.

Johannes Brahms: O Heiland, rei die Himmel auf

O Heiland, rei die Himmel auf,
Herab, herauf vom Himmel lauf,
Reiß ab vom Himmel Tor und Tür,
Reiß ab, was Schloss und Riegel für.

Hie leiden wir die größte Not,
Vor Augen steht der bittre Tod,
Ach komm, fhr uns mit starker Hand
Von Elend zu dem Vaterland.

O Gott, ein' Tau vom Himmel gie,
Im Tau herab o Heiland flie,
Ihr Wolken, brecht und regnet aus,
Den König über Jakobs Haus.

Da wollen wir all danken dir,
Unserm Erlöser für und für,
Da wollen wir all loben dich,
Je allzeit immer und ewiglich.

O Erd, schlag aus, schlag aus o Erd.
Daß Berg und Tal grün alles werd,
O Erd, herfür dies Blümlein bring,
O Heiland, aus der Erden spring.

Amen.

Felix Mendelssohn Bartholdy: Weihnachten

Frohlocket, ihr Völker auf Erden, und preiset Gott!

Der Heiland ist erschienen, den der Herr verheißen.

Er hat seine Gerechtigkeit der Welt offenbaret.

Halleluja!

Heinrich Schütz: Jauchzet dem Herren

Jauchzet dem Herrn alle Welt.

Dienet dem Herrn mit Freuden.

Kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken.

Erkennet, dass der Herr Gott ist.

Er hat uns gemacht, und nicht wir selbst,
zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.

Gehet zu seinen Toren ein mit Danken.

Zu seinen Vorhöfen mit Loben.

Danket ihm, lobet seinen Namen.

Denn der Herr ist freundlich und seine Gnade
währet ewig und seine Wahrheit für und für.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn

und dem Heiligen Geist,

wie es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Amen.

B. Britten: A Hymn to the Virgin

Of one that is so fair and bright,

Velut maris stella,

Brighter than the day is light,

Parens et puella:

I cry to thee, thou see to me,

Lady, pray thy Son for me

Tam pia,

That I may come to thee.

Maria!

All this world was forlorn

Eva peccatrice,

Till our Lord was y-born

De te genetrice.

With ave it went away

Darkest night, and comes the day

Salutis

The well springeth out of thee.

Virtutis.

Lady, flow'r of ev'rything,

Rosa sine spina,

Thou bare Jesu, Heaven's King,

Gratia divina:

Of all thou bear'st the prize,

Lady, queen of paradise

Electa:

Maid mild, mother es Effecta.

Von einer, die so rein und strahlend ist,

Wie der Meerstern,

Strahlender als der helle Tag,

Mutter und Jungfrau:

Ich rufe zu Dir, sieh auf mich,

Herrin, bitte Deinen Sohn für mich,

Du Fromme,

Dass ich zu Dir kommen darf,

Maria!

Die ganze Welt war verloren,

Durch die Sünderin Eva,

Bis unser Herr geboren wurde

Von Dir, Mutter.

Mit dem Ave verschwand sie,

Die finsterste Nacht, und es kommt der Tag

Des Heils;

Aus Dir entspringt der Quell,

Tugendreiche.

Herrin, Blume aller Dinge,

Rose ohne Dornen,

Du gebarst Jesus, den himmlischen König

Durch göttliche Gnade:

Unter allen gebührt Dir der Preis,

Herrin, Königin des Paradieses,

Auserwählte:

Sanfte Jungfrau, zur Mutter wurdest Du
geschaffen.

J. Mäntyjärvi: Die Stimme des Kindes

Ein schlafend Kind! o still! in diesen Zügen
Könnt ihr das Paradies zurückbeschwören;
Es lächelt süß, als lauscht es Engelchören,
Den Mund umsäuselt himmlisches Vergnügen.

O schweige, Welt, mit deinen lauten Lügen,
Die Wahrheit dieses Traumes nicht zu stören!
Laß mich das Kind im Traume sprechen hören
Und mich, vergessend, in die Unschuld fügen!

Das Kind, nicht ahnend mein bewegtes Lauschen,
Mit dunklen Lauten hat mein Herz gesegnet,
Mehr als im stillen Wald des Baumes Rauschen;

Ein tiefres Heimweh hat mich überfallen,
Als wenn es auf die stille Heide regnet,
Wenn im Gebirg die fernen Glocken hallen.

Sergei Rachmaninow: Blazhén muzh

Blazhen muzh,
izhe ne die na sovet nechestivih. Alliluya.
Yako vest' Gospod' put' pravednih,
i put' nechestivih pogibnet.
Alliluya.
Rabotayte Gospodevi so strahom,
i raduytesia Yemu s trepetom. Alliluya.
Blazheni vsi nadeyushchiisia nan'. Alliluya.
Voskresni, Gospodi, spasi mia,
Bozhe moy. Alliluya.
Gospodne yest' spaseniye,
i na liudeh Tvoih Blagosloveniye Tvoye. Alliluya.
Slava Ottsu i Sïnu, i Sviatomu Duhu,
i nïne i prisno,
i vo veki vekov. Amin'.
Alliluya. Slava Tebe, Bozhe.

Selig ist der Mann,
der nicht folgt dem Rate der Gottlosen. Halleluja.
Denn der Herr kennt den Weg der Gerechten,
und der Weg der Gottlosen führt in den
Abgrund. Halleluja.
Dient dem Herrn mit Furcht,
erfreut Euch an Ihm mit Beben. Halleluja.
Selig sind alle, die auf Ihn hoffen. Halleluja.
Herr, auferstehe von den Toten, errette mich,
mein Gott. Halleluja.
Der Herr ist die Erlösung,
Auf Deinem Volk liegt dein Segen. Halleluja.
Die Ehre sei dem Vater, dem Sohn
und dem Heiligen Geist, heute und für immer
und für alle Ewigkeit. Amen.
Halleluja. Ehre sei Dir, Gott.

Heinrich Schütz: Ein Kind ist uns geboren

Ein Kind ist uns geboren,
Ein Sohn ist uns gegeben,
welches Herrschaft ist auf seiner Schulter
und er heißt Wunderbar, Rat, Kraft, Held,
Ewigvater, Friedefürst,
auf daß seine Herrschaft groß werde
und des Friedens keine Ende
auf dem Stuhl Davids und seines Königreichs,
daß er's zurichte und stärke
mit Gericht und Gerechtigkeit
von nun an bis in Ewigkeit.
Solches wird tun
der Eifer des Herren Zebaoth.

VOKTETT HANNOVER

Sopran I: Esther Tschimpke

Sopran II: Felicia Nölke

Alt I: Lea Wolpert

Alt II: Ida Danzberg

Tenor I: Steffen Kruse

Tenor II: Justus Barleben

Bass I: Sebastian Knappe

Bass II: Friedemann Gottschlich

Das VOKTETT HANNOVER wurde 2012 als ein gemischtes und doppelchörig besetztes Vokalensemble von Studenten der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover gegründet. Die acht Sängerinnen und Sänger, welche in unterschiedlichen musikalischen Bereichen tätig sind, verbindet einerseits der Wunsch, herausragende Werke der Vokalmusik auf hohem Niveau zu durchdringen und andererseits, einem breiten Publikum den Zugang zu solchen musikalischen Ereignissen zu ermöglichen.

Das VOKTETT HANNOVER ist 1. Preisträger des „Felix Mendelssohn Bartholdy Hochschulwettbewerbs 2015“ und war darüber hinaus im Februar 2014 auch im ZDF-Fernsehgottesdienst zu hören und zu sehen. Im Rahmen der 14. Internationalen A-cappella-Woche Hannover nahm das Ensemble im Mai 2014 an einem Meisterkurs mit dem international renommierten Vokalensemble New York Polyphony teil. Wir wünschen all unseren Konzertbesuchern ein unvergessliches Hörerlebnis und viel Freude an der Musik!



v.l. Steffen Kruse, Esther Tschimpke, Felicia Nölke, Justus Barleben,
Friedemann Gottschlich, Lea Wolpert, Ida Danzberg, Sebastian Knappe